



# Bollschweil st. ulrich

*Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Bollschweil*

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Bollschweil · Hexentalstraße 56 · 79283 Bollschweil

Fon 07633/9510-0 · Fax 07633/9510-30

[gemeinde@bollschweil.de](mailto:gemeinde@bollschweil.de) · [www.bollschweil.de](http://www.bollschweil.de)

Für den redaktionellen Teil ist das

Bürgermeisteramt verantwortlich, für  
die Anzeigen der Primo-Verlag, A. Stähle.

Meßkircher Straße 45 · 78333 Stockach

Fon 07771/9317-0 · Fax 07771/9317-40

[info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de)

[www.primo.stockach.de](http://www.primo.stockach.de)

DONNERSTAG, den 02. Dezember 2010

Nr. 48

## Einladung zum Seniorennachmittag 2010

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zum traditionellen Seniorennachmittag der Gemeinde Bollschweil

**am Samstag, 04. Dezember 2010, um 14.30 Uhr**

in der Möhlinhalle in Bollschweil lade ich Sie und Ihre Partner sehr herzlich ein.

Der Kirchenchor St. Hilarius Bollschweil hat wieder ein interessantes Unterhaltungsprogramm vorbereitet und wird in bewährter Weise für die Bewirtung sorgen.

Ich freue mich auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen!

Ihr

Josef Schweizer  
Bürgermeister





## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung von Satzungen:

- \* Feuerwehrsatzung
- \* Feuerwehrentschädigungssatzung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.11.2010 die Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Bollschweil mit Abteilungen (Feuerwehrsatzung - FwSAbt) sowie die Neufassung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr (Feuerwehrentschädigungssatzung - FwES) beschlossen. Die Satzung treten am 01.01.2011 in Kraft.

Die Satzung sind in der Zeit vom 02.12.2010 bis 09.12.2010 an der Verkündungstafel des Rathauses angeschlagen und können danach auch auf [www.bollschweil.de](http://www.bollschweil.de), Rubrik BÜRGERSERVICE - SATZUNGEN eingesehen werden.

### Absetzen von Abwasser für das Halten von Vieh

Nach der Abwassersatzung müssen für Frischwasser, welches von gehaltenem Vieh verbraucht wurde, keine Abwassergebühren bezahlt werden.

Dabei wird in der Wasserabrechnung eine pauschale Wassermenge, die sich nach dem Viehbestand bemisst, abgezogen, sofern diese eine gewisse Mindestabwassermenge übersteigt. Viehhalter, bei denen die Wassermenge nicht über separate Zwischenzähler ermittelt wird, können bis zum **31.12.2010** bei der Gemeindeverwaltung entsprechende Anträge stellen.

Maßgeblich ist der der Tierseuchenkasse gemeldete Viehbestand des laufenden Jahres. Eine **Mehrfertigung** der entsprechenden Meldung ist dem Antrag beizufügen. Antragsformulare erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Bollschweil, Herrn Zachow, Telefon 07633 9510-16 oder E-Mail [zachow@bollschweil.de](mailto:zachow@bollschweil.de)

### Aus der Gemeinderatssitzung am 24.11.2010

#### Gemeindewald Bollschweil

Der Gemeinderat hat den Vollzug 2009 mit einem Überschuss von 1.208 Euro zustimmend zur Kenntnis genommen und den Betriebsplan (Hiebsplan) für 2010 mit Einnahmen in Höhe von 102.000 Euro und Ausgaben in Höhe von 91.400 Euro und einem vorgesehenen Überschuss von 10.600 Euro genehmigt.

#### Verabschiedung des Feuerwehrbedarfsplanes

Der Gemeinderat hat den Feuerwehrbedarfsplan beschlossen, der wesentliche Angaben für die Beschreibung der feuerwehrtechnisch relevanten örtlichen Verhältnisse (Gefährdungsanalyse) enthält. Er bildet die Grundlage für die Aufstellung und Ausrüstung einer für einen geordneten Lösch- und Rettungseinsatz erforderlichen leistungsfähigen Feuerwehr.

#### Neufassung der Feuerwehrsatzung

Der Gemeinderat hat die Neufassung der Feuerwehrsatzung beschlossen. Auf die diesbezügliche öffentliche Bekanntmachung wird verwiesen.

#### Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung

Der Gemeinderat hat die Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung beschlossen. Auf die diesbezügliche öffentliche Bekanntmachung wird verwiesen.

#### Vereinbarung zur Überlandhilfe der Feuerwehren

Der Gemeinderat hat die Vereinbarung zur Überlandhilfe der Feuerwehren im Unterstützungsbereich Südlicher Breisgau beschlossen, in der die Städte Bad Krozingen, Heitersheim und Staufen sowie die

Gemeinden Au, Bollschweil, Ebringen, Ehrenkirchen, Hartheim, Horben, Münstertal, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden und Wittnau den einheitlichen Kostenersatz regeln.

### Rathausumbau: Bürgermeisteramt im Kuckucksbad



Während der Bauarbeiten zum barrierefreien Umbau des Rathauses befinden sich sämtliche Büros der Gemeindeverwaltung im „Kuckucksbad“, Ellighofen 1. Sie können uns dort zu den gewohnten Sprechzeiten bzw. unter den bekannten Telefonanschlüssen und eMail-Adressen erreichen. Die öffentlichen Gemeinderatssitzungen sind während dieser Zeit in der Regel im Schulungsraum im Feuerwehrgerätehaus Bollschweil.



### Übungsstunden in der Möhlinhalle

Wegen des Aufbaus zum Seniorennachmittag müssen die Übungsstunden in der Möhlinhalle am Freitagnachmittag, 03.12.2010 entfallen. Wir bitten um Verständnis.



## Allgemeine Informationen

### Neufassung des Bundesnaturschutzgesetzes

#### Verfahrensrechtliche Auswirkungen auf baurechtlich verfahrensfreie Bauvorhaben

Zum 01.03.2010 ist die Neufassung des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) in Kraft getreten. Erstmals wurde in § 17 Abs. 3 BNatSchG eine Regelung in das Naturschutzrecht aufgenommen, wonach für Eingriffe, die keiner behördlichen Zulassung oder Anzeige nach anderen Rechtsvorschriften bedürfen, eine Genehmigung der für Naturschutz und Landschaftspflege zuständigen Behörde erforderlich wird.

Dies bedeutet für die gängige Praxis, dass seit dem 01.03.2010 baurechtlich verfahrensfreie Vorhaben im Außenbereich in der Regel zumindest naturschutzrechtlich genehmigungspflichtig sind!

Welche Vorhaben baurechtlich verfahrensfrei sind, ist im Anhang zu § 50 Abs. 1 Landesbauordnung (LBO) geregelt. Auszugsweise sind u.a. z.B. folgende außenbereichs-relevanten Vorhaben baurechtlich verfahrensfrei und bedürfen daher keines baurechtlichen Verfahrens mit umfassenden Bauvorlagen:

- \* Gebäude ohne Aufenthaltsräume, Toiletten oder Feuerstätten, wenn die Gebäude weder Verkaufs- noch Ausstellungszwecken dienen (...), im Außenbereich bis 20 cbm Brutto-Rauminhalt,

- \* Gebäude ohne Aufenthaltsräume, Toiletten oder Feuerstätten, die einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen und ausschließlich zur Unterbringung von Ernterzeugnissen oder Geräten oder zum vorübergehenden Schutz von Menschen und Tieren bestimmt sind, bis 100 cm Grundfläche und einer mittleren traufseitigen Wandhöhe bis zu 5 m,
- \* Anlagen zur photovoltaischen und thermischen Solarnutzung, gebäudeunabhängig nur bis 3 m Höhe und einer Gesamtlänge bis zu 9 m,
- \* Windenergieanlagen bis 10 m Höhe,
- \* offene Einfriedungen ohne Fundamente und Sockel im Außenbereich, die einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen,
- \* Stützmauern bis 2 m Höhe,
- \* private Verkehrsanlagen, einschließlich Überbrückungen und Untertunnelungen mit nicht mehr als 5 m lichte Weite oder Durchmesser,
- \* selbständige Aufschüttungen und Abgrabungen bis 2 m Höhe oder Tiefe, im Außenbereich nur, wenn die Aufschüttungen und Abgrabungen nicht mehr als 500 qm Fläche haben,
- \* unbefestigte Lager- und Abstellplätze bis 500 qm Nutzfläche, die einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen,
- \* u.a.

Die o.a. auszugsweise aus dem „Katalog“ des Anhang zu § 50 Abs. 1 LBO aufgeführten Vorhaben sind baurechtlich zwar verfahrensfrei, bedürfen seit dem 01.03.2010 aber in aller Regel einer naturschutzrechtlichen Genehmigung gemäß § 17 Abs. 3 BNatSchG. Ein naturschutzrechtliches Genehmigungserfordernis entsteht für diese Vorhaben sobald sie einen Eingriff in Natur und Landschaft darstellen. Diese Voraussetzung dürfte für die überwiegende Anzahl der o.a. Vorhaben im Außenbereich zu bejahen sein, mit der Folge, dass diese Vorhaben grundsätzlich erst nach Erteilung einer naturschutzrechtlichen Genehmigung im Außenbereich verwirklicht werden dürfen. Im Vergleich zum baurechtlichen Verfahren stellt das Naturschutzrecht jedoch geringere Anforderungen an die Bauvorlagen. Auch die Durchführung einer Angreneranhörung sowie eine Stellungnahme der Gemeinde über die Erteilung des Einvernehmens sind entbehrlich.

Der Antrag auf naturschutzrechtliche Genehmigung kann mit einem formlosen Schreiben (mit Maßnahmenbeschreibung und Begründung) beim Fachbereich Naturschutz (FB 420) des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Stadtstraße 2, 79081 Freiburg) eingereicht werden. Dem Antrag sollte ein Lageplan (ggf. mit Vorschlägen zur Freiflächengestaltung, Eingrünung des Vorhabens), sowie ein Schnitt bzw. eine Ansicht des beantragten Vorhabens mit Außenmaßen beigelegt werden.

Für weitere Rückfragen oder Informationen steht Ihnen der Fachbereich Naturschutz (Herr Hasenfratz, Tel.: 0761 2187-4200) gerne zur Verfügung.

## Gesundheitlicher Verbraucherschutz beim Landratsamt ist umgezogen

Bereiche des Fachbereichs „Gesundheitlicher Verbraucherschutz“ beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald sind umgezogen. Die betroffenen Sachgebiete, in deren Zuständigkeit unter anderem das Gaststättenrecht und das Kreisjagdamt fällt, sind jetzt nicht mehr in der Stadtstraße 3, sondern in der Sautierstraße 30 in Freiburg zu finden. Die Telefonnummern der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich nicht geändert.

## Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -  
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

**Meldestichtag** zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2011 ist der **01.01.2011**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2010 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2011 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2011 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2011 einen Meldebogen.

### Meldepflichtige Tiere sind:

**Pferde**

**Schweine**

**Schafe** (ab dem 10. Lebensmonat)

**Bienenvölker** (sofern nicht bei den Landesverbänden gemeldet)

**Hühner**

**Truthühner/Puten**

### Nicht zu melden sind:

\* **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.** Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

\* **Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine)

\* **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

**Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.**

Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand.

Bitte beachten Sie, dass für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status geänderte Beitragssätze gelten. Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird, bzw. auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).

Ebenso erhalten Sie auf unserer Homepage weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

### Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

#### Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 9673-669, Fax: 0711 9673-700

E-Mail: [info@tsk-bw.de](mailto:info@tsk-bw.de), Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

## BLHV und BLHV-Bildungswerk Freiburg

Die BLHV-Kreisverbände Freiburg und Müllheim veranstalten gemeinsam mit dem BLHV-Bildungswerk eine Info-Veranstaltung am Montag, den 13. Dezember 2010, 20:00 Uhr, in der Eventhalle (alte Möhlinhalle) Hotel Fallerhof, Falkensteinerstraße in Bad Krozingen - *Hausen*

### Thema:

#### Neuerungen im Bereich der Einstellung von Saisonarbeitskräften

\* Arbeitnehmerfreizügigkeit, Sozialversicherung und Arbeiterlaubnis  
Referentin: Barbara Wagner, BLHV-Sozialreferentin

\* Arbeitsrechtliche Aspekte zur Anstellung von Saisonarbeitskräften  
Referent: Michael Nödl, Justitiar des BLHV

\* Fragen – Aussprache

Hierzu laden wir alle WinzerInnen und Landwirte herzlich ein.

## Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald führte in Bollschweil folgende Geschwindigkeitsmessungen (Radar) durch.

### OT St. Ulrich, K 4956 am 27.08.10 von 10.13 – 11.05 Uhr

Gemessene Fahrzeuge:	41
Beanstandungen:	1
Höchstgeschwindigkeit:	59
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	50

**General-von-Holzing-Straße am 19.11.10 von 13.00 – 15.00 Uhr**

Gemessene Fahrzeuge:	125
Beanstandungen:	16
Höchstgeschwindigkeit:	50
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	30

**Kuckucksbadstraße von 19.11.10 von 15.15 – 16.45 Uhr**

Gemessene Fahrzeuge:	60
Beanstandungen:	15
Höchstgeschwindigkeit:	47
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	30

**L122 am 19.11.10 von 16.59 – 19.00 Uhr**

Gemessene Fahrzeuge:	870
Beanstandungen:	27
Höchstgeschwindigkeit:	76
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	50

**Freiwillige Feuerwehr**\* **Abteilungen Bollschweil und St. Ulrich**

Samstag, 04.12.2010, 9.00 Uhr, Gruppenführer, Einsatztaktik in Bollschweil

\* **Abteilung Bollschweil**

Montag, 06.12.2010, 19.30 Uhr, Alle, Grf. P. Gerber, A. Disch; Funk in Bollschweil

\* **Abteilung St. Ulrich**

Montag, 06.12.2010, 19.30 Uhr, Alle; technischer Dienst in St. Ulrich

\* **Jugendfeuerwehr**

Montag, 06.12.2010, 17.45 Uhr, Praktische Übung

**Abfallkalender****Samstag, 04.12.2010**

Altpapiersammlung durch die Jugendabteilung der Spvgg. Bollschweil-Sölden  
Schnittgutsammelstelle im Langendobel von 10 – 12 Uhr geöffnet

**Dienstag, 07.12.2010**

Biotonne

**Verteilung der Abfallkalender 2011**

Auch in diesem Jahr werden im Dezember wieder die Abfallkalender für das kommende Jahr verteilt. Meistens geschieht dies über das örtliche Gemeindemitteilungsblatt, teilweise werden die Kalender über Austräger verteilt.

Oft werden die Kalender versehentlich als Werbematerial weggeworfen. Wir möchten Sie daher bitten, bei den nächsten Ausgaben der Gemeindeblätter darauf zu achten, dass Sie die Abfallkalender herausnehmen bzw. dass Sie den Inhalt Ihres Briefkastens sorgfältig prüfen.

Falls der Abfallkalender dennoch verloren gehen sollte oder Sie keinen erhalten haben, liegen bei den Bürgermeisterämtern weitere Exemplare aus. Alle Abfallkalender, sowie weitere Informationen zur Abfallwirtschaft, finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.breisgau-hochschwarzwald.de](http://www.breisgau-hochschwarzwald.de).

**Bitte beachten Sie, dass sich in einigen Gemeinden Änderungen ergeben haben!** Ein Blick auf den Abfallkalender lohnt sich also. Auf der Rückseite des Kalenders finden Sie Informationen zur Entsorgung von Energiesparlampen und zur richtigen Befüllung der Gelben Säcke.

Die Sperrmüllkarten für das Jahr 2011 werden Ihnen wieder Anfang des Jahres mit dem Gebührenbescheid zugeschickt. Eine Bestellung der Sperrmüllabfuhr oder eine Anlieferung an den Annahmestellen ist nur möglich, wenn Sie Ihr Buchungszeichen bzw. Ihre Kundennummer (siehe Gebührenbescheid) auf der Karte eintragen.

Haben Sie weitere Fragen? Die Abfallberatung hilft Ihnen gerne weiter.  
**Telefon: 01802 254648, E- Mail: [alb@lkbh.de](mailto:alb@lkbh.de)**

**Weiterbildung****Bildungshaus Kloster St. Ulrich****Wege zu einem guten Miteinander**

Bildungstage für ältere Bäuerinnen und Bauern (Altenteiler) vom 17. – 20. Januar 2011

Leitung: Bernhard Nägele, Dipl. Ing. agr.; Dr. Alois Beck

**Unterwegs zu neuen Ufern**

Anstehende Veränderungen in den Blick nehmen  
Seminar vom 21. – 23. Januar 2011

Leitung: Christiane Röcke, Dipl. Sozialpädagogin

**Schluss mit dem Papierkrieg**

Seminar zur Büroorganisation

Termin: 22. Januar 2011

Leitung: Matthias Werner, Dipl. Päd., BLHV; Bernhard Nägele, Dipl. Ing. agr.

**Mit Küssen seines Mundes bedecke er mich**

Wochenende für Paare

vom 28. - 30. Januar 2011

Leitung: Gabriele Weber, Ehe- und Familienberaterin; Johannes Kersting, Gestalt- und Paartherapeut

**Info und Anmeldung:**

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

79283 Bollschweil

Tel. 07602 9101-0, Fax 07602 9101-90

[www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de](http://www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de)

[Info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de](mailto:Info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de)

**Notfalldienst**

**Polizeinotruf:** Telefon 110

**Feuernotruf:** Telefon 112

**Ärztlicher Notfalldienst:** Telefon 01805 19292300

**Zahnärztlicher Notfalldienst:** Telefon 0761 8850830

**Augenärztlicher Notfalldienst:** Telefon 0761 8099800

**Apotheken-Notfalldienst:**

siehe Apotheken-Notfalldienstportal der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg  
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>

**Telefonseelsorge:** Telefon 0800 1110111

**Wasser:** Telefon 0171 4922033

**Strom:** Telefon 0180 1605044

**Gas:** Telefon 0800 2767767

**Kabel-TV:** Telefon 01805 221616

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

✳ **Donnerstag, 02.12.2010**

### Rats-Apotheke Bad Krozingen

Lammplatz 11, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 3790

08:30 bis 08:30 Uhr

✳ **Freitag, 03.12.2010**

### Hardt-Apotheke

Schwarzwaldstr. 16 A, 79258 Hartheim, Breisgau, Tel.: 07633 13355

08:30 bis 08:30 Uhr

✳ **Samstag, 04.12.2010**

### Apotheke am Bahnhof

Bahnhofstr. 6, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 4747

08:30 bis 08:30 Uhr

✳ **Sonntag, 05.12.2010**

### Linden-Apotheke

Breitenweg 10 A, 79426 Buggingen, Tel.: 07631 3978

08:30 bis 08:30 Uhr

### Tuniberg-Apotheke

St.-Erentrudis-Str. 22, 79112 Freiburg (Munzingen), Tel.: 07664 3205

08:30 bis 08:30 Uhr

✳ **Montag, 06.12.2010**

### Breisgau-Apotheke

Staufener Str. 1, 79238 Ehrenkirchen (Kirchhofen), Tel.: 07633 5393

08:30 bis 08:30 Uhr

✳ **Dienstag, 07.12.2010**

### Schwarzwald-Apotheke

St.-Ulrich-Str. 2, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 4105

08:30 bis 08:30 Uhr

✳ **Mittwoch, 08.12.2010**

### Faust-Apotheke

Hauptstr. 52, 79219 Staufen im Breisgau, Tel.: 07633 958220

08:30 bis 08:30 Uhr



## Kirchliche Nachrichten

## ☐ Katholische Pfarrgemeinde Bollschweil

**Samstag, 04.12.2010**

18.30 Uhr, Vorabendmesse

**Sonntag, 05.12.2010, 1. Advent**

10.45 Uhr Messfeier mit Bibelübergabe an die Erstkommunionkinder

### Sternsingeraktion 2011 in Bollschweil

#### Kinder zeigen Stärke

Hallo Jungs und Mädchen, liebe Eltern, auch wir wollen in diesem Jahr wieder die Sternsingeraktion durchführen und dazu brauchen wir euch: Kinder und Jugendliche ab der 4. Klasse/ ab neun Jahren. Die Kinder auf der ganzen Welt brauchen euren Einsatz. Die Menschen in Bollschweil erwarten euch und euren Segen, ihr bringt große Freude.

Zur Vorbereitung für alle NEUEN und die, die erst einmal mitgemacht haben, treffen wir uns:

am Samstag, 27.11.2010 um 10:30 Uhr im Hilariuskeller und ALLE am Samstag, 11.12.2010 um 10:30 Uhr im Hilariuskeller Tragt euch oder lasst euch von einem Freund oder einer Freundin in die Liste in der Sakristei eintragen, ruft uns (07633 5832) an oder kommt einfach so zu unserem ersten, bzw. zweiten Treffen.

Wir freuen uns auf euch

*Julia und Franziska Hermann*

Liebe Eltern,

es ist toll, wenn Sie Ihre Kinder unterstützen und ermutigen bei der Aktion mitzumachen, es ist ein schönes Erlebnis! Wir brauchen auch noch Unterstützung bei der Begleitung der Gruppen und als Gastgeber für das Mittagessen der Gruppen.

Bitte melden Sie sich bei:

Erika Grammelspacher, Tel. 8940

Ulrike Hermann, Tel. 5832

## ☐ Katholische Pfarrgemeinde St. Ulrich

**Zweiter Adventssonntag, 05. Dezember 2010**

09.15 Uhr Rosenkranz;

09.30 Uhr Hl. Messe, Gedenktag für Paul Wollmann; anschließend Vortrag zum Thema: „Damit die Kirche im Dorf bleibt – Überlegungen zur Weiterentwicklung der Seelsorgeeinheiten“, Referent: Dr. Stefan Bonath, Geschäftsführer des Diözesanrates der Katholiken

16.00 Uhr Adventskonzert der St. Ulricher Vereine

**Freitag, 10. Dezember 2010**

19.00 Uhr Roratemesse, mitgestaltet vom Kirchenchor

Weitere Gottesdiensttermine und Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief bzw. finden Sie auch auf der Homepage [http://www.kath-obere-moehlin.de/html/st\\_ulrich.html](http://www.kath-obere-moehlin.de/html/st_ulrich.html)

## Neue Pfarrsekretärin in Bollschweil - St. Ulrich – Sölden

Frau Dorothea Rees aus Au ist die neue Pfarrsekretärin in den drei Kirchengemeinden St. Hilarius Bollschweil, St. Peter und Paul St. Ulrich und St. Fides und Markus Sölden. Die Stiftungsräte der drei Pfarrgemeinden hatten beschlossen, die demnächst aus Altersgründen freiwerdenden Stellen mit einem gemeinsamen Sekretär oder einer gemeinsamen Sekretärin zu besetzen. Frau Rees wird ihre Arbeit Anfang Dezember aufnehmen und in allen drei Pfarrämtern vor Ort arbeiten.

## ☐ Evangelische Kirchengemeinde Ehrenkirchen-Bollschweil

Paul-Gerhardt-Haus Ehrenkirchen

**Sonntag, 05.12.2010 - 2. Advent**

10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem. Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst

**Montag, 06.12.2010**

15.30 - 17 Uhr Krippenspielprobe

**Mittwoch, 08.12.2010**

16.30 – 18.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Freitag, 10.12.2010**

20 Uhr Probe Adventsprojekt

**Samstag, 11.12.2010**

16 Uhr Generalprobe Adventsprojekt

**Vorankündigung:**

**12.12.2010 - 3. Advent**

**19 Uhr Adventskonzert im Paul-Gerhardt-Haus**

Mitwirkende: Evangelischer Kirchenchor und Projektchor

Katholischer Kirchenchor Mariä Himmelfahrt

und Solisten

Leitung: Heike Binder



## Soziale Einrichtungen

**Hilfe**   
von **Haus zu Haus**  
**Obere Möhlin**

**Hilfe von Haus zu  
Haus Obere Möhlin**

**Fahrdienste!**

... Sie benötigen einen Fahrdienst zum Arzt, ins Krankenhaus, zum Einkaufen oder ...?

Die Einsatzleitungen beraten Sie gerne!

**Rufen Sie uns an! 07633 4065813**

Montag bis Freitag sind unsere Einsatzleitungen von 9 – 12 Uhr persönlich für Sie da. Sonst können Sie Ihr Anliegen auf Band sprechen!

**Die Bürozeiten unserer beiden Einsatzleiterinnen:**

Erika Grammelspacher können Sie Montag und Donnerstag von 9 - 12 Uhr im Pfarrhaus in Bollschweil besuchen.

Claudia Linsenmeier ist am Dienstag, Mittwoch und Freitag ebenfalls von 9 – 12 Uhr im Rathaus in Ehrenkirchen Zimmer 1.9 für Sie da.

Gerne können Sie auch eine E-Mail senden an:  
hilfe@obere-moehlin.de

## Johanniter bieten kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs für Jugendliche an

Einen kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs für Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren bieten die Johanniter in Freiburg am 18./19.12.2010 an. Der Kurs gilt auch für den Erwerb des Führerscheins (Nachweis über Lebensrettende Sofortmaßnahmen).

Ob auf dem Pausenhof oder in der Turnhalle: Für einen kurzen Moment passt jemand nicht auf, rutscht aus - und fällt hin. Das Knie ist aufgeschlagen und irgendwie verdreht - aber niemand versteht was los ist. Wie man im Notfall mutig eingreift und richtig Erste Hilfe leistet, lernen Jugendliche jetzt bei den Johannitern.

Der Kurs findet am 18. und 19.12.2010 jeweils in der Zeit von 10 Uhr bis 15 Uhr statt. Kursort ist die Dienststelle der Johanniter, Schwarzwaldstraße 63, Freiburg. Anmeldung und weitere Infos unter Telefon 0761 459310 oder per E-Mail an ausbildung-freiburg@juh-bw.de.



### Vereinsmitteilungen



Veranstaltungen im Bollschweiler Dorftreff  
„Im Alten Rathaus“, Leimbachweg 2, Bollschweil:

**Fr., 03.12., 15.00 - 18.00 Uhr**

#### Wochenmarkt

Mit Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Alten Rathaus. Die Kaffeestube wird von den Schülern und Eltern der 4. Klassen der Marie-Luise-Kaschnitz-Grundschule veranstaltet. Hierdurch wollen sie einen Teil der Unkosten für ihre Abschlussklassenfahrten finanzieren. Außerdem wird Christiane Leuther mit den Kindern Bienenwachskerzen basteln. Wir freuen uns über viele interessierte Gäste und Freunde (Omas, Opas, Verwandte etc) und verwöhnen Sie gerne mit einem Kaffee/Tee und einem leckeren Stück Kuchen (gerne auch zum Mitnehmen).

**Fr., 03.12., 15.00 - 18.00 Uhr**

#### Der Nikolaus kommt für die Kinder während des Wochenmarkts von 15.00 - 18.00 Uhr.

Lasst euch überraschen ...

**Fr., 10.12., 15.00 - 18.00 Uhr**

#### Wochenmarkt

Mit Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Brotkörble.

**Di., 14.12., 15.00 - 17.00 Uhr**

#### „Spiele - nicht nur - für Senioren“

Heute gibt es eine kleine Weihnachtsfeier mit Weihnachtsbrötchen, gemeinsamen Spielen und einigen Bildern aus Israel. Wir holen Sie gerne ab! Melden Sie sich bei Fam. Mössner (Tel. 8740) oder Frau Wacker (Tel. 5130). Dann machen wir Pause bis zum 18.01.2011.

**Di., 14.12., 19.30 Uhr**

#### Der Arbeitskreis Marie Luise Kaschnitz trifft sich.

Wir bemühen uns in vielfältiger Weise um die Aufrechterhaltung der

Erinnerung an das Leben und die Werke der berühmten Schriftstellerin in unserer Gemeinde. Unsere Treffen verstehen sich weiterhin als offener Kreis - bei Interesse sind Sie uns herzlich willkommen.

Agenda 21 Bollschweil

Kontakt: Elisabeth Eberenz-Mössner (Tel. 8740)

## SpVgg. Bollschweil-Sölden

※ **Aktive**

### Rückschau

FV Sasbach I - SpVgg Bollschweil-Sölden I

Das Spiel ist witterungsbedingt ausgefallen

**Sonntag, 05.12.10**

12:30 Uhr SpVgg Bollschweil-Sölden I - SF Winden I

14:30 Uhr SpVgg Bollschweil-Sölden II - SF Winden II

**Sonntag, 12.12.10**

12:30 Uhr SF Oberried II - SpVgg Bollschweil-Sölden II

14:30 Uhr SF Oberried I - SpVgg Bollschweil-Sölden I

### Veranstaltungshinweis:

#### Weihnachtsmarkt der SpVgg Bollschweil-Sölden und des Fördervereins

Am 11.12. von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr und am 12.12. von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr laden wir zum diesjährigen Weihnachtsmarkt ein.

An beiden Tagen bieten wir ihnen wieder frisch geschlagene Weihnachtsbäume an.

※ **Jugendabteilung**

#### C-Jugend:

**SG Ballrechten/Dottingen - SpVgg Bollschweil-Sölden 2:3 (2:0)**

Torschützen: Samuel Sonner, Daniel Hug (2)

Beim Spiel gegen den direkten Tabellennachbarn verschlief die C-Jugend die Anfangsphase komplett, so dass der Gegner bereits nach 10 Minuten mit 2:0 führte. Erst danach gelang es unseren Jungs die Partie offener zu gestalten.

Nach dem Seitenwechsel zeigten die Spieler aus Bollschweil/Sölden dann ihr wahres Gesicht. Sie ließen dem Gegner keinen Spielraum mehr und drängten ihn in seine Spielhälfte. Der Lohn war eine furiose Aufholjagd die Daniel Hug kurz vor Schluss mit dem viel umjubelten Siegtreffer zum 3:2 abschloss. Nach dem fünften Sieg in Folge belegt die C-Jugend nun einen hervorragenden vierten Tabellenplatz.

#### E-Jugend:

**Bollschweil – Merdingen am 25.11.2010: 3:2 (1:0)**

Torschützen: Oguzhan Sümer (2), Maik Stöcks

Gratulation an unsere Jungs. Nach vier Siegen hintereinander haben wir es geschafft unter die ersten vier in unserer Staffel zu kommen und spielen somit in der Rückrunde erstmals in der stärkeren Staffel. Dieser Sieg gegen den unmittelbaren Tabellennachbarn war sehr wichtig und hoch verdient. Das Ergebnis spiegelt den Spielverlauf nicht ganz wieder, weil viele gute Torchancen leider ungenutzt blieben. Aber es war ein gutes Spiel bei kaltem und regnerischem Wetter. Letztes Spiel der Vorrunde: Ihringen – Bollschweil am Freitag 03.12.2010 um 17:00.

**Die Papiersammlung** der Jugendabteilung Bollschweil-Sölden findet am Samstag, den 04.12.2010 statt. Bitte legen Sie das Papier bis spätestens 9.00 Uhr in kleinen Bündeln bereit.

Für Ihre Unterstützung ein herzliches Dankeschön.

## VDK Ortsverband Kirchhofen

### Einladung:

Am **Samstag**, den **4.12.10** wollen wir uns im Gasthaus **Adler** zu unserer diesjährigen Adventsfeier treffen.

Bei Kaffee und Kuchen sowie bei einem guten Essen wollen wir miteinander ein paar besinnliche Stunden verbringen.

Beginn um 14.30 Uhr.

*Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft*

## Liebe Kinder groß und klein, wir laden Euch zum basteln ein

Falls Ihr noch keine Weihnachtsgeschenke habt, laden wir euch Kinder im Alter von 5 – 10 Jahren herzlich dazu ein, mit uns am 04. Dezember 2010 von 15 – 19 Uhr welche zu basteln. Mit einer Weihnachtsgeschichte lassen wir den Nachmittag ausklingen. Zum Schluss gibt es für alle noch eine Große Überraschung. Wir freuen uns auf Dich.

Das Jugendraum-Team King Frog

PS: Für Verpflegung und Bastelutensilien bitten wir Euch 4,- Euro mitzubringen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, meldet Euch so schnell wie möglich an.

## Kegelsport

**Sonntag, 05.12.2010**

13.30 Uhr, KC Bollschweil II – KSG Jug/Fort. Waldkirch III  
 Gasthaus Hofsäge Münstertal  
 16.30 Uhr, Schwarz-Weiss Freiburg I - KC Bollschweil I  
 Kegelsporthalle Freiburg

### Ergebnisse:

KC Bollschweil I – SKC 85 Emmendingen	5054:4958
SG FA Heros Freiburg III - KC Bollschweil II	2441:2462
DKC Waldkirch II – KC Bollschweil Damen	2488:2421

## Adventskonzert der St. Ulricher Vereine

Am 2. Adventssonntag, 05. Dezember 2010, um 16.00 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Peter und Paul das traditionelle Adventskonzert der St. Ulricher Vereine statt. Die Trachtenkapelle St. Ulrich, der Kirchenchor und der Kinderchor St. Ulrich laden herzlich dazu ein, und freuen sich auf Ihren Besuch.

## Schwarzwaldverein

### Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

**08. Dezember: „Mittwochwandertreff“**

Leichte Wanderung, ca. 2 Std.  
 Treffpunkt: 10 Uhr, Hbf (Halle)  
 Organisation/Information: Hildegard Buchholz, Tel. 0761 493057,  
 Mobil: 0175 7314055

Gäste sind herzlich willkommen

## Landfrauenverein St. Ulrich

Der Landfrauenverein St. Ulrich bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildung- und Sozialwerk e.V. des Landfrauenverbandes Südbaden folgende Veranstaltung an und lädt hierzu herzlich ein.

**Für alle Interessierte am herstellen von Halsketten, bieten wir einen kreativen Bastelabend, unter der Leitung von Angelika Pitschmann, an.** Bitte mitbringen: Stoff-Platzset, Schere, Zange für Draht, evtl. Schmuckzange.

**Wann:** Donnerstag, 09.12.2010 um 19:00 Uhr

**Wo:** Im Landfrauenraum in St. Ulrich

**Anmeldung:** Andrea Karle, 07602 449

## RSV Bollschweil

**Weihnachtsmarkt im Schloss Bollschweil vom 10. – 12.12.2010 von 11 – 19 Uhr**

Der Radsportverein Bollschweil würde sich wieder über eine Kuchen-spende freuen. Der Erlös geht wieder an die zwei bekannten Stellen in Freiburg.

Im Voraus herzlichen Dank.

Dringend brauchen wir noch ein paar fleißige Helfer, die uns an der Spülmaschine unterstützen.

Bitte melden Sie sich bei Gisela Daul, Tel. 07633 500386.



## Aus der Nachbarschaft

**Sonntag, 05.12.2010, 18.00 Uhr**

Doppelkonzert des Musikvereins Schlatt mit dem Musikverein Fahrnau im Kurhaus Bad Krozingen

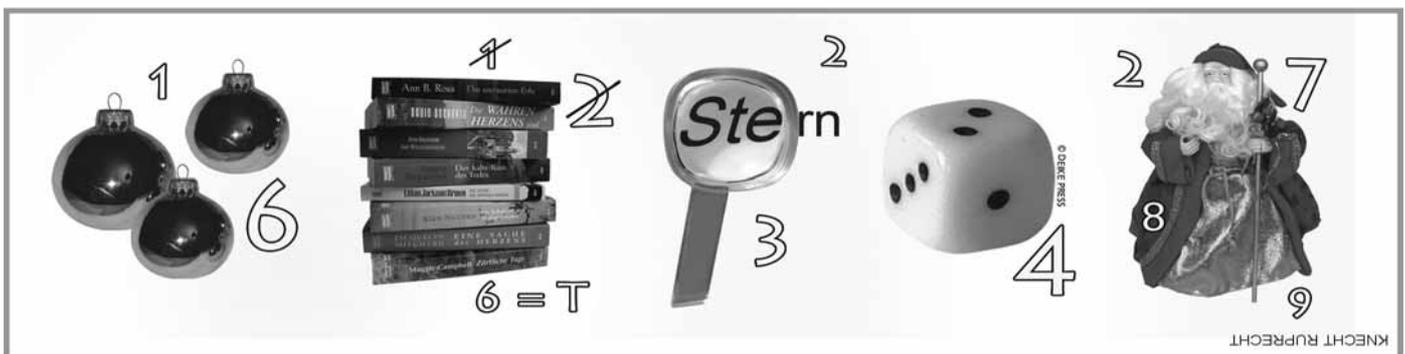
**Sonntag, 12.12.2010, 16.30 Uhr**

Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Trudpert Münstertal.

Vorverkauf Touristinformation Münstertal, Tel. 07636 707-30



## Ende des redaktionellen Teils



**Staufen darf nicht zerbrechen!**

DF SWR

Mit dem Staufenkrug spenden Sie Hilfe!

68€

Mit der Staufenbriefmarke verbreiten Sie eine Botschaft!

Geschenk-Sets 10€ 20€

www.staufenstiftung.de

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen

identis.de